

UNSERE PFARRE

KIRCHSCHLAG IN DER BUCKLIGEN WELT

März / April 2024

Nr. 174



70 Jahre Bücherei

Samstag, 16. März 2024

um **14 Uhr** im Pfarrzentrum Kirchschatg

Das Programm gestalten:

Maria Kleinrath – Heimdichterin

Herbert Hirschler - Jakobswegexperte

Schülerchor der VS Kirchschatg

Flötengruppe der Musikschule

Stubenmusi Kirchschatg

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Christine Schabl & das Büchereiteam



Feiert mit mir meinen Geburtstag

am Sonntag, 17. März 2024

um **9.30 Uhr Festmesse**

in der Pfarrkirche

Kirchschatg, anschl.

Empfang und Mittagessen

im Pfarrzentrum.

Ich freue mich über jeden,
der kommt! Essen – Trinken
– Feiern bis in die Nacht!

Wer unbedingt etwas
schenken möchte, kann
gerne meine Tauchurlaub-
Reisekassa aufbessern.

Liebe Pfarrgemeinde!

Das größte Fest der Christenheit steht vor der Tür: Das Osterfest, an dem wir unsere Rettung und Erlösung durch unseren Herrn Jesus Christus feiern dürfen! Ich freue mich schon sehr darauf und **danke allen, die so fleißig mithelfen**, um dieses Fest würdig feiern zu können. Überhaupt bin ich allen dankbar, die in diesen Tagen unser Pfarrleben tragen und bereichern! Wir haben heuer die **Beginnzeiten der Gottesdienste der Karwoche angepasst**, damit wir bestmöglich in Kirchschatg und Bad Schönau feiern können – wenn man lieber etwas früher oder später feiert, kann man nun wählen!

Besonders freue ich mich schon auf das **Fest meines 50. Geburtstages**, das wir am **17. März** in der Pfarrkirche Kirchschatg um 9.30 Uhr gemeinsam feiern werden. Ich möchte alle herzlich einladen, mit mir zu feiern und nach der Messe ins Pfarrzentrum zu kommen, um bei Empfang, Musik, Essen und Trinken das Ereignis freudig zu begehen.

Gerne bis in die Nacht hinein. Ich danke den Pfarrgemeinden für die Unterstützung, damit wir alle in großer Zahl zusammenkommen können und für alle reichlich gedeckt ist! Glücklicherweise ist ja der Sonntag jeweils von der Fastenzeit ausgenommen! Ich habe aus Gumpoldskirchen beste Weine und Frizzante mitgebracht (aber auch alle anderen Getränkewünsche berücksichtigt) – und für die „Unterlage“ ist auch wohlschmeckend gesorgt. **Bitte feiert ALLE mit mir mit!**

Mit 28. Jänner wurden nun die **Wortgottesfeier-teammitglieder** offiziell mit ihrem Dienst beauftragt, für den sie sich monatelang vorbereitet und nun bereits einige Gottesdienste geleitet haben. Sie helfen damit, dass wir als Gottesdienstgemeinschaft stets zusammenkommen können – selbst dann, wenn der Pfarrer krank oder verhindert ist. Auch unser Bischofsvikar Josef Grünwidl, der heuer in Kirchschatg die Firmung spenden wird, bestätigt die Bedeutung dieses Dienstes,

Bitte umblättern

der für alle eine große Entlastung bringt und unser kirchliches Leben sehr bereichert. Wir gewöhnen uns daran, dass die katholische Kirche für die Wortgottesfeiern bewusst eine eigene Liturgie vorsieht, die uns helfen soll, Christus besonders im Evangelium zu begegnen.

Eine Neuerung bringt auch das **Fronleichnamsfest**, das heuer **in Kirchschlag am Sonntag** und in Bad Schönau am Donnerstag gefeiert wird. Im kommenden Jahr werden wir dies voraussichtlich umkehren. Wie die Erzdiözese betont, sucht man einen neuen Kaplan für unsere Pfarren, aber ob es gelingt, einen passenden Priester zu finden, ist leider ungewiss.

Papst Franziskus bittet uns erneut, unsere Meinung für die Zukunft der Kirche mitzuteilen – bis 8. März haben wir dazu Zeit und sollten diese Chance unbedingt nutzen!

In diesen Wochen beschäftigt uns besonders die **Erweiterung des Kindergartens** neben dem Passionsspielhaus. In intensiver Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde wurde ein Weg gesucht, der für unsere Kinder viel mehr Platz zum Wohlfühlen und Heranwachsen schafft und auch die Anliegen der Pfarre – insbesondere in Bezug auf das Passionsspielhaus – berücksichtigt. Die Pfarre leistet dafür einen sehr großen Beitrag im Bewusstsein, wie wichtig Kinder für unser aller Zukunft sind!

Höhepunkt im Februar war für 35 Mitfahrende die **Pfarrreise nach Malta**. Bei angenehmem Wetter durften wir das tiefkatholische Land erkunden, seine beeindruckenden steinzeitlichen Wurzeln und insbesondere den lebendigen Glauben, den der Apostel Paulus auf die Insel gebracht hat. Ich freue mich schon auf die nächste Fahrt: **Seniorenwallfahrt am 6. Juni auf den Pöllauberg** – für Auge, Mund und Herz ein Genuss.



Ich wünsche uns allen eine **erbauliche Karwoche und frohe Ostern!**

Herzlichst, Euer Pfarrer Thomas Marosch

Pilgerreise nach



Eine Reise in die verschiedenen Epochen Maltras von ca. 5000 v. Chr. bis ins 21. Jahrhundert. Malta ist ein kleines Land, das von Kultstätten, historischen Gebäuden, beeindruckenden Kirchen und wunderschönen Naturdenkmälern übersät ist. Malta war durch seine strategische Lage und natürlichen Häfen die Festung des Christentums im Mittelmeer.

Wir besuchten zuerst den malerischen Hafen von Marsaxlokk und spazierten durch die gepflegten Gärten rund um den San Anton Palace, mit dem Sitz des Präsidenten. Eine wunderschöne Anlage mit imposanten Bäumen, Pflanzen, Skulpturen und Springbrunnen.

Auf unserem Programm stand auch eine Führung im Hypogäum von Hal-Saflieni. Das Hypogäum ist eine unterirdische Grabkammer, welche sich auf drei Ebenen erstreckt. Diese Anlage ist einzigartig auf der Welt. Sie ist mit Wandmalereien und Steinsäulen aus der Zeit um 4000 -5000 v. Chr. ausgestattet. Es war Grabstätte für ca. 7000 Menschen einer unbekanntes Zivilisation. Um das Klima in der Anlage aufrecht zu erhalten, dürfen pro Stunde nur zehn Personen hinein.

Danach Besichtigung des Tarxien Tempels. Eine Ruine, die aus vier megalithischen Tempeln mit verzierten Steinblöcken, Reliefs, Statuen und Altären besteht.

Vittoriosa mit seinen engen Gassen und vielen Stufen ist durch die Bauten aus dem maltesischen

Malta



schon Kalkstein beeindruckend. Vittorios war das Hauptquartier des Johanniter-Ritterordens.

Die blauen Grotten sind sehr bewundernswerte malerische Meereshöhlen, die nur mit dem Boot zu erreichen sind. Man kann über die Farbe und Klarheit des Wassers nur staunen. In der Kultstätte Hagar Qim stellt man sich die Frage, wie die Menschen vor ca. 7000 Jahren Steinblöcke, die ca. 20 Tonnen wiegen, bewegen und eine solche Anlage errichten konnten.

Besonders ist natürlich die Geschichte des Apostels Paulus, der die Entstehung des Christentums in Malta maßgeblich beeinflusste. In der St. Pauls Schiffsbruchkirche sind zwei Reliquien des Apostels zu sehen. In Rabat gibt es die Paulusgrotte, in welcher sich der Apostel vor seinen Feinden versteckt hatte.

Wir fuhren mit der Fähre zur Insel Gozo, welche auch einen Teil von Malta bildet. Dort gibt es die größte Tempelanlage Europas mit dem Namen Ggantija. Wir besichtigten die St. Georgskirche und die Zitadelle mit der Kathedrale. Von der Zitadelle hat man einen Ausblick über ganz Gozo. In der Wallfahrtskirche Madonna Ta` Pinu feierten wir mit unserem Hr. Pfarrer einen Gottesdienst.

zwei Tage verbrachten wir in Valletta, der neuen Hauptstadt. Von den Upper Barraca Gardens aus konnten wir uns einen Überblick über die Festungen und Buchten machen. Ein Spaziergang durch

die engen Straßen führte uns zu den verschiedenen Herbergen der Ritter. Besonders beeindruckend war der Besuch der Johannes Co-Kathedrale. Hier musste man die Rucksäcke vorne tragen, damit man das viele Gold an den Wänden nicht beschädigt. Danach besichtigten wir den Großmeisterpalast und die Malta Experience, eine Multivisionsschau über die 7000-jährige Geschichte von Malta.

Eine Hafenrundfahrt gab uns dann noch die Möglichkeit, Valletta vom Meer aus zu bestaunen.

Der letzte Tag war für persönliche Aktivitäten vorgesehen. Viele nutzten die Gelegenheit, noch einiges auf eigene Faust zu entdecken. Wir hatten das Glück, dass wir auch den prachtvollen Karnevalsumzug, der fast wie in Rio wirkte, sehen konnten.

Es war eine schöne, gelungene Reise bei Sonnenschein und frühlingshaftem Wetter.

Marianne und Johann Eidler



Wort-Gottes-Feierteam



Feierliche Überreichung des Dekretes an die Mitglieder des Wort-Gottes-Feierteams

Von November bis Jänner haben wir uns in einem großen Team intensiv auf diese neue Aufgabe vorbereitet. Unser Herr Pfarrer Thomas war uns ein engagierter Lehrer. Er konnte uns das zu Erlernende gut veranschaulichen und erklären.

Eine Bereicherung ist definitiv, dass wir mit Bad Schönau diesen Weg gemeinsam gehen.

In herausfordernden Zeiten wollen wir ein Zusammenkommen, um das Wort Gottes zu hören, auch weiterhin möglich machen, wenn z.B. unser Herr Pfarrer einmal ausfällt oder keine Aushilfe in Sicht ist.



Wir sind ein bunt gemischtes Team aus allen Katastralgemeinden und ebenso bunt und unterschiedlich wird auch die eine oder andere Wort-Gottes-Feier gestaltet sein.

Einiges wird im Ablauf einer

Wort-Gottes-Feier anders sein und für manche dadurch vielleicht sogar sehr herausfordernd. Im Zentrum aber steht das Wort Gottes!

Viele Aufgaben im Gottesdienst sind bereits verteilt und eingeteilt (Lektor, Kantor, Mesner, Kommunionspender, Ministranten, Orgel, Musik...), aber wir wollen uns auch weiterhin gegenseitig unterstützen und ein gemeinsames Feiern ermöglichen.

Wir freuen uns aber auch, wenn uns das Vertrauen der Pfarrgemeinde entgegengebracht wird und wir merken, dass wir miteinander unterwegs sind.

Jesus Christus spricht:

Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben, niemand kommt zum Vater außer durch mich.

Eine klare Wegweisung und so wollen wir uns gemeinsam auf den Weg machen, den Gott für uns gedacht hat, ob als Wort-Gottes-Feierteam, als Pfarrgemeinde und in den verschiedensten Rollen an den unterschiedlichsten Orten und Begebenheiten, die uns das Leben bereithält.

Barbara Freiler

Erstkommunionvorbereitung

Heuer bereiten sich 17 Kinder aus Kirchschatz und 3 Kinder aus Bad Schönau alle 14 Tage mit viel Freude auf die Hl. Erstkommunion vor. Unter dem Thema „Jesus ist die Quelle unseres Lebens“ setzten sich die Kinder mit Gott, Jesus und dem Glauben auseinander. Immer wieder werden verschiedene Bibeltext mit dem Herrn Pfarrer besprochen. Besondere Höhepunkte waren die Bibbelübergabe in der Pfarrkirche und das gemeinsame Gestalten der Erstkommunionkreuze mit Herrn Hosiner. Die Kinder freuen sich schon auf den Empfang ihrer ersten heiligen Kommunion am **5. Mai in Kirchschatz** bzw. am **12. Mai in Bad Schönau**.

Die Tischmütter



Aus der Firmvorbereitung

Die Firmvorbereitung hat volle Fahrt aufgenommen. Bei den monatlichen Treffen behandeln wir wichtige Kernthemen unseres Glaubens, wie das Gebet, die Eucharistie oder warum die Welt einen Knacks hat. Dabei kommen Spiel und Spaß nicht zu kurz.

Durch die gemeinsame Feier eines Gottesdienstes am Wochenende der Firmstunde wollen wir die Glaubenspraxis auch erlebbar und spürbar werden lassen. So haben die Firmlinge schon Fürbitten selbst formuliert und sich dadurch mit ihren persönlichen Anliegen eingebracht. Beim letzten gemeinsamen Gottesdienst ha-

ben unsere Firmlinge das Glaubensbekenntnis überreicht bekommen. Sie sollen es sichtbar zuhause an einem besonderen Platz aufstellen und ein Foto davon schicken. Wir freuen uns schon auf das gemeinsame Firmwochenende im April, wo wir als Gemeinschaft noch ein kleines Stück mehr zusammenwachsen können.



Maria Winkler

Jugendpassion Feldkirchen

Am Samstag, den **9. März** wird die Schauspielgruppe Feldkirchen bei Graz, deren Mitglieder auch alle bei den Passionsspielen in Feldkirchen mitspielen, bei uns **in der Pfarrkirche** ihre Passion aufführen, die unter dem Titel



„**Warst Du dort? - Zeugen einer Passion**“ steht.

Die Aufführung, die 60 Minuten dauern wird, beginnt um **19.30 Uhr** und ist für **alle Altersgruppen** gedacht, das heißt von Jung bis Alt.

Eintritt: Freie Spende

Bitte nutzen Sie die Chance, vor Ort eine tolle und interessante Passion zu erleben.

Passionsspielerkreuzweg am Freitag, 22. März um 19 Uhr mit Beginn vor dem Passionsspielhaus.

Nun können auch Nicht-Mitwirkende des Passionsspiels 2022 die DVD über die vergangene

Spielsaison zu einer Spende von bitte mindestens 10 Euro erwerben. Für Mitwirkende bleibt sie natürlich kostenlos.

Angeboten wird die DVD im Pfarrbüro, am Schriftenstand der Pfarrkirche, in der Pfarrbibliothek und im Geschäft kost.bar.

Emmerich Voith

Die Heilige Woche (Karwoche) in Kirchsschlag

In der heurigen Karwoche müssen wir gut auf die **geänderten Beginnzeiten** achten!

Am **Palmsonntag** feiern wir Jesu triumphalen Einzug in Jerusalem mit unseren **Palmzweigen vor der Kreuzwegkirche** und hören die Leidensgeschichte in der Pfarrkirche. Die Palmzweige schützen und begleiten uns in unseren Häusern und erinnern an unsere Begeisterung für Jesus!

Am **Gründonnerstag** gedenken wir der **Fußwaschung und des letzten Abendmahls**. Danach halten wir die **Ölbergandacht in der ungarischen Kirche**.

Am **Karfreitag** gehen wir den **Kreuzweg** Jesu mit und betrauern am Abend seinen Tod. Wir hören die **Leidensgeschichte** und bei der **Kreuzverehrung** bringen wir **Blumen** und unser Gebet.

NEU: Nach der Grablegung am Karfreitag können wir – wie auch am **Karsamstag**, dem Tag der Grabesruhe – **am Grab Jesu IN DER UNGARISCHEN KIRCHE** beten. Dabei kommt die historische Figur des Leichnams Jesu zum Einsatz. Ein ergreifender Moment, weil Jesus sein Leben für uns gegeben hat.

Am **Karsamstag** feiern wir am Nachmittag **Auferstehung mit den Kindern** und in der **Osternacht** die **große, feierliche, wunderschöne Liturgie der Auferstehung** mit Osterfeuer, Osterkerze und Prozession.

Der **Ostersonntag** – **das größte Fest der Christenheit** – wird auch **musikalisch festlich** gestaltet.



Aktuelles aus der Kfb

Rückblick auf die Frauenversammlung

Am Sonntagnachmittag des 4. Februar trafen sich die Mitglieder der Kfb zur alljährlichen Frauenversammlung im Pfarrzentrum. Im Anschluss an einen **Impulsvortrag von Traude Reinwein** mit dem Titel „Kirche, Care und wir – Wie geht es mit unserer Kfb-Gruppe weiter?“ überlegten wir uns Strategien, um Neumitglieder zu werben und unser Angebot für junge Frauen attraktiv zu gestalten. Dabei wurden konkrete Vorhaben formuliert, die zeitnah in die Tat umgesetzt werden, wie z.B. die Veranstaltung eines bio-fairen Frühstücks in Kooperation mit dem Weltladen. Anschließend ließen wir den Nachmittag bei Kaffee, Tee und Mehlspeisen gemütlich ausklingen.

Aktion Familienfasttag mit „Suppe to go“

Am ersten Fastensonntag fand heuer wieder österreichweit die Sammlung für die Aktion Familienfasttag statt. Zusätzlich bot die Kfb im Anschluss an die Messen selbstgekochte „**Fastensuppen to go**“ gegen eine freie Spende an.

In diesem Jahr stand die Klimakrise im Zentrum des Engagements. Wie dramatisch deren Auswirkungen sind, ist am Beispiel Nepals zu sehen: Verschobene Regenzeiten führen abwechselnd zu Überschwemmungen und Dürren, Schädlinge nehmen zu und die Ernten reichen nicht mehr aus, um die Familien zu ernähren. Das Social Work Institute in Kailali im Süden Nepals unterstützt Frauen dabei, den Herausforderungen der Klimakrise zu begegnen, damit sie auch weiterhin das Überleben ihrer Familien sichern können. Unsere Pfarre leistet zu dieser wichtigen Arbeit einen großartigen Beitrag von 2729,40 Euro.



Allen Spenderinnen und Spendern sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!

Allen Spenderinnen und Spendern sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!

Palmbeserl-Aktion

Am **16. und 17. März** verteilt die Kfb nach den Messen wieder **Palmbeserl gegen eine freie Spende**, die unserer Arbeit zugutekommt. Wir bedanken uns schon im Vorfeld sehr herzlich bei allen, die Palmbeserl für uns binden.

Einladung zum Regionalimpulstreffen



*Koste es, was es wolle!
Auch für Care-/Sorgearbeit?!*

JAHRESSCHWERPUNKT

 Katholische Frauenbewegung
Erzdiözese Wien

Die Kfb lädt alle Mitglieder und interessierten Frauen zum Regionalimpulstreffen am **11. April** um **18.30 Uhr** unter dem Jahresmotto „**Koste es, was es wolle! Auch für Care- bzw. Sorgearbeit?**“ ins Pfarrzentrum ein. Als **Referentin** konnten wir **Hermi Scharinger** gewinnen. Wir freuen uns auf ihren Vortrag „**Arbeiten-lieben-glücklich-sein. Mit Care Arbeit sinnerfüllt leben**“, der sich mit aktualisierten Bezügen am Leben heiliger und biblischer Frauen orientiert.

Britta Mühl-Konlechner

Jugendgottesdienst On Track

Die erste On Track Messe in diesem Jahr feierten wir erstmals mit **Mag. Patrik Schützenhofer** in unserer Pfarrkirche.

Erfreulicherweise durften wir auch besonders viele Jugendliche aus den umliegenden Pfarrgemeinden begrüßen. Musikalisch wurde die Mes-

se von der **Kirchschlager Pfarrjugend** gestaltet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die stimmungsvolle Gestaltung der Messe.

Danach ging es zur Agape ins Pfarrzentrum, welche wieder sehr gut besucht war.

Thomas Pernsteiner

SENIORENWALLFAHRT

mit Pfarrer Thomas Marosch

6. Juni 2024
Pöllauberg/Stmk.

...wo Menschen Hirschbirnen lieben!



PROGRAMM:

- Besuch der Konditorei Ebner, bei der wir ♥ Lebkuchenherzen verzieren können
- Hl. Messe in der Wallfahrtskirche am Berg
- Mittagessen im Berggasthof König
- Verkostung und Einkaufsmöglichkeit von **Hirschbirnenprodukten** 🍐
- Kirchenführung in der Pfarrkirche von Pöllauberg, dem „Steirischen Petersdom“
- Gemütlicher Ausklang beim Buschenschank

ANMELDUNGEN

bei Hanni Handler:
0680/302 89 86
(bis spätestens 27. Mai)

Bitte direkt bei Anmeldung bezahlen – Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Senioren

Unsere Donnerstagsrunden erfreuen sich großer Beliebtheit – wir können uns über eine Reihe von neuen Gästen freuen.

Am 11. Jänner starteten wir ins neue Jahr und am 18. Jänner spielte die „Alm – Musi“ auf. Wir ließen sogar das Tanzbein schwingen!

Die Zusammenkunft am 15. Februar stand ganz unter dem Zeichen der beginnenden Fastenzeit – Herr Pfarrer Thomas kam zu uns und stimmte uns auf die Fastenzeit ein: „Das Fasten soll man niemandem ansehen!“ Die verschiedensten Möglichkeiten des Verzichtens sind erörtert worden, gelten doch für ältere Leute keine Essenseinschränkungen mehr.

Unsere nächsten Treffen bringen sicher wieder interessante Impulse, es kommen Plaudereien und auch der Spaß nie zu kurz.

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Hanni Handler & ihr Team





70 Jahre Bücherei



Heuer wird gefeiert: 70 Jahre Bücherei

Samstag, 16. März 2024

um **14 Uhr** im Pfarrzentrum Kirchschatl

Das Programm gestalten:

Maria Kleinrath – Heimdichterin

Herbert Hirschler - Jakobswegexperte

Schülerchor der VS Kirchschatl

Flötengruppe der Musikschule

Stubenmusi Kirchschatl

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Christine Schabl & das Büchereiteam

Faschingsspaß in der Bücherei

Am Faschingsmontag erlebten die Kinder der 2. Klasse VS eine Menge Spaß bei ihrem Büchereibesuch.

Zuerst war „chinesisch“ sprechen angesagt, lustige Wort- und Buchstabenspiele sorgten für eine gute Stimmung. Der Kinderbuchklassiker „Die

dumme Augustine“ passte perfekt zum Büchereibesuch. Damit beim Büchereifest alles funktioniert, gab es eine gemeinsame Probe des Büchereisongs „Alle meine Bücher“. Zeit, um in den Büchern zu schmökern oder lustige Lesebilder nach Anleitung zu malen, war wie immer wichtig!



Die Kinder des Kindergartens Ungerbach gingen beim Faschingsumzug als Titelfigur, die Mama als das passende Buch. In der Bücherei findet jeder, der gerne liest, etwas für seinen Geschmack.

Seit 70 Jahren gibt es immer wieder engagierte Menschen, die ehrenamtlich in der Bücherei arbeiten.

Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall!



Mord, Totschatlag und Unglück ...

So beginnt der Titel des Buches von Reinhard Ehrnhöfer, der am Freitag, 2. Februar zu Gast in der Bücherei Kirchschatlag war.

Er präsentierte den Band II seiner genauestens recherchierten Chronik „Mord, Totschatlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt“ von 1936 bis 1951.

Mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation ließ er uns in die dunklen Seiten der Menschen eintauchen. Es ist Herrn Ehrnhöfer wichtig, den Opfern ein Gesicht zu geben, damit sie nicht vergessen werden. Natürlich signierte der Autor seine Bücher. Nach der interessanten Lesung gab es noch intensive Gespräche am Buffet.



Buchpräsentation

von Jutta Wieser und Benno Kapelari

Samstag, 13. April um **14 Uhr** im Pfarrzentrum

Dialog – Kraft der Veränderung

„Stell dir vor, du wirst so gesehen und respektiert, wie du wirklich bist – genau das passiert in einem Dialog.“

Der Dialog ist eine Grundhaltung und eine erlernbare Fähigkeit, um auf leichte und achtsame Art Veränderung ins eigene Leben zu bringen.

Dialoge eröffnen Gesprächsräume, in denen emotionale Berührung geschieht und Beziehung gelingt!



Spielgruppe

...gemeinsam singen, spielen und jausnen.



Wer: Kinder ab dem 1. Geburtstag mit Mama, Papa oder Großeltern

Wann: wöchentlich 2 Stunden, derzeit jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr (Bei großem Interesse gern auch zusätzlich an einem zweiten Wochentag.)

Wo: Dachgeschoß Pfarrzentrum Kirchschatlag

Mitzubringen sind € 2 pro Termin, eine Decke und ein kleiner Polster. Einstieg jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf euch!

Kontakt: Barbara Trimmel Tel.: 0680/ 31 88 688



Wir sind wieder gefragt nach unserer Meinung:

Erneut bittet Papst Franziskus für den zweiten Teil der Synode im Herbst in Rom um unsere Meinung!



Für eine synodale Kirche
Gemeinschaft | Partizipation | Mission

Wir sollen unsere Beobachtungen weitergeben und haben **bis zum 8. März** Zeit, diese über die Homepage der Erzdiözese einzubringen:

<https://www.erzdioezese-wien.at/synode>

Dort kann man die 8 Thesen, die für den weiteren Weg der Synode wichtig sind kommentieren – direkt über ein Formular. Man kann zu allen oder nur zu einzelnen Themen schreiben. Die Antworten finden dann Eingang in die Rückmeldungen nach Rom und sollen helfen, dass die Kirche besser in die Zukunft geht!

Es geht grob umrissen um die Fragen:

- Wie gut können sich alle Mitglieder der Kirche einbringen?
- Wie kümmern wir uns um soziale Gerechtigkeit und Umweltschutz?
- Warum belasten die Verwaltungsaufgaben, die uns z. B. von der Erzdiözese gestellt werden, unser pfarrliches, pastorales Leben?
- Wie nutzen wir den Raum für Spiritualität im Pfarrgemeinderat?
- Wie nehmen Pfarrer ihre Leitungskompetenz wahr, besonders wenn sie mehrere Gemeinden betreuen sollen und wie gelingt die Zusammenarbeit?
- Wie übernehmen Ehrenamtliche Verantwortung in der Kirche?
- Wie ist die Kommunikationskultur in der Pfarre und mit den übergeordneten Diözesanstellen?
- Gibt es alternative Möglichkeiten der Entscheidungsfindung in der Erzdiözese?
- Was möchte ich sonst in Bezug auf das bisherige Synodenergebnis rückmelden? (Hier wurden z. B. die Themen „Zölibat der Priester“, „Zugang von Frauen zum Diakonat“, „Geschlechtsidentität und die sexuelle Orientierung, das Ende des Lebens, schwierige Ehesituationen“ und vieles mehr diskutiert.)

Wer zu diesen Themen seine Meinung sagen möchte, sollte dies jetzt unbedingt tun! Jetzt haben wir die Chance und können die Kirche in eine gute Zukunft führen!



ABEND DER BARMHERZIGKEIT

18.30 Uhr im Pfarrzentrum

20. März 2024

Wort-Gottes-Feier mit der Möglichkeit zur Beichte und Aussprache, begleitet mit besinnlicher Musik

Thema: **„Christus unser guter Hirte“**
Gedanken zum Psalm 23

Gottesdienstordnung vom 04. März bis 28. April 2024
der Pfarren Kirchsschlag (schwarz) und Bad Schönau (rot)

Sonntagsmessen auf unserem Youtube Kanal: Bucklige Welt Messe

Rosenkranzgebet in Kirchsschlag und in **Bad Schönau**: meist eine halbe Stunde vor Beginn der Gottesdienste
Die Pfarrkirche in Kirchsschlag und die Marienkirche in Bad Schönau sind täglich für Ihr persönliches Gebet geöffnet!

Die Kirche in Ungerbach ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet!

OFFENE KIRCHE IN LEMBACH: Vom **4. März bis 30. März** in der Zeit von **10 bis 18 Uhr**

Mo.	04.März	16.00	B		Rosenkranz
Di.,	05.März	17.00	B	Pfarrer	für + Nachbarn
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Aigen</u> für + Philipp und Melanie Farnleitner
Mi.	06.März	08.00	B		Morgenlob
Fr.,	08.März	07.30	K	Pfarrer	Geburtstagsmesse - für + Gatten Franz, Eltern, Schwester, Schwiegereltern, Großeltern und Verwandtschaft - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	09.März	17.00	B	Pfarrer	für + Gatten u. Vater u. Opa Alois Plank, Eltern u. Schwiegereltern
		18.30	K	Pfarrer	für + Eltern Pichler-Holzer und alle Verstorbenen der Großfamilie
So.,	10.März				4. Fastensonntag
		07.30	K	Pfarrer	für + Eltern Leitner, Resi, Hans, Heli und Verwandtschaft
		09.00	K	Pfarrer	Familienmesse - für + Herta Korner und Verwandtschaft
		10.15	B	Pfarrer	für Onkel Florian, Tante Theresia Fries u. deren Verwandte
		14.30	K		Dekanats-Familienkreuzweg – <i>anschließend Agape</i>
Mo.	11. März	16.00	B		Rosenkranz
Di.,	12.März	17.00	B	Pfarrer	für die + der Familie Picher, Novak u. Kadlec - <i>anschl. Anbetung u. Beichte bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Lembach</u> für + Anna und Engelbert Freiler und Verwandtschaft
Mi.	13.März	08.00	B		Morgenlob
Fr.,	15.März	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für + Gatten, Sohn und Eltern - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	16.März	17.00	B	Pfarrer	für alle Lebenden u. Verstorbenen der Familien Resch u. Fleck
		18.30	K	Pfarrer	für + Herrn Milchrahm
So.,	17.März				5. Fastensonntag
					07.30 ENTFÄLLT
		!! 09.30	K	Pfarrer	Messe zum 50. Geburtstag von Pfarrer Marosch - für + Eltern Gertrude und Josef Bauer
					10.15 ENTFÄLLT
		14.00	K		Kreuzweg <i>gestaltet von der Katastralgemeinde Stang</i>
		14.00	B		Kreuzweg <i>gestaltet von der Jugend</i>
Mo.	18.März	16.00	B		Rosenkranz
Di.,	19.März				Hochfest des Hl. Josef
		17.00	B	Pfarrer	für Pf. Thomas um Gottes Schutz u. Segen zu seinem 50. Geburtstag - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Stang</u> für + Gatten Josef Holzbauer u. die + der Fam. Holzbauer, Vollnhofer u. Flasch
Mi.,	20.März	08.00	B		Morgenlob
		18.30	K		Abend der Barmherzigkeit im <u>Pfarrzentrum</u> – <i>mit Beichtgelegenheit</i>
Do.,	21.März	08.00	B	Pfarrer	Ostergottesdienst der VS – für die + der Familien Mraz, Pfneisl, Binder, Konlechner, Farnleitner und Fischer
		10.00	K	Pfarrer	Ostergottesdienst der VS - für + Eltern Anna und Richard Ritter sowie Brüder und Alfred Rinzner

Fr.,	22.März	08.00	K	Pfarrer	Ostergottesdienst der MS - für + Vater Josef Puchegger, Schwiegereltern Bauer und Claudia
		19.00	K		Passionsspielerkreuzweg
Sa.,	23.März	14.00	K	Pfarrer	im <u>Pfarrzentrum</u> Krankenmesse - <i>Beichtmöglichkeit ab 13.30 Uhr</i> - für die + Philipp und Melanie Farnleitner
		17.00	B	Pfarrer	<i>auf die Fürbitte der Gottesmutter um Frieden in der ganzen Welt</i>
		18.30	K	Pfarrer	für + Eltern Pürer-Dorner und Schwägerin und Schwager - <i>Minisammlung an der Kirchentür</i>
So.,	24.März				PALMSONNTAG – <i>Sammlung für das Heilige Land</i>
		!! 8.30	K	Pfarrer	Palmweihe bei der Kreuzwegkirche , anschl. Prozession zur Pfarrkirche <i>gestaltet mit Passionsspielmusik – Minisammlung an der Kirchentür</i> - für + Anna und Engelbert Freiler
		10.15	B	Pfarrer	Palmweihe bei der Koderkapelle , anschl. Prozession zur Kirche, Kinderwortgottesdienst in der Josefskapelle - für + Vater und Gatten Franz Heißenberger, Eltern und Schwiegereltern
		14.00	K		Kreuzweg <i>gestaltet von der Katastralgemeinde Ungerbach</i>
		14.00	B		<i>Kreuzweg gestaltet von der Katholischen Männerbewegung</i>
		15.00	K		Konzert der Stadtkapelle Kirchschatz in der Pfarrkirche
Mo.	25.März	16.00	B		Rosenkranz
Di.,	26.März	17.00	B	Pfarrer	für + Sohn Anton, Eltern Josefa u. Johann Pöll - <i>anschl. Anbetung und Beichtmöglichkeit solange Bedarf ist</i>
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Ungerbach</u> WORT-GOTTES-FEIER für + Paten Maria und Josef Weber
Mi.	27.März	08.00	B		Morgenlob
Do.,	28.März				GRÜNDONNERSTAG
		!! 18.00	B	Pfarrer	Feier vom Letzten Abendmahl um Glück u. Segen in den Familien und für Eltern Maria u. Georg Beisteiner, Schwiegereltern Berta u. Anton Bader, Schwägerin Erika u. Schwager Fritz, Franz u. Toni - anschließend Ölbergandacht bis 21 Uhr
		19.30	K	Pfarrer	Feier vom Letzten Abendmahl – <i>gestaltet mit Passionsspielmusik</i> für + Familien Mraz, Pfnaisl, Binder, Konlechner, Farnleitner, Fischer, Bauer und Buchegger - anschließend Ölbergandacht von 21 bis 22 Uhr
Fr.,	29.März				KARFREITAG - strenger Fast- und Abstinenztag
		08.00	K		Trauermette
		10.00	K		Kinderkreuzweg
		14.30	K		letzter Kreuzweg - <i>anschließend Beichtgelegenheit</i>
		!! 18.00	B	Pfarrer	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi - <i>Blumen mitbringen!</i>
		19.30	K	Pfarrer	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi - <i>Blumen mitbringen!</i> Hl. Grab in der Kirche
Sa.,	30.März				KARSAMSTAG
		08.00	K		Trauermette
		15.00	K		Jugend- u. Kinderauferstehungsfeier
		17.00 – 18.00	B	Pfarrer	Beichtgelegenheit
		!! 18.30	B	Pfarrer	Osternachtfeier - <i>Sammlung für die Kirchenheizung</i> für + Gatten Peter Scheiblauber, Leopold Schuh, Alois und Aloisia Nierer - <i>Auferstehungsprozession und Speisensegnung</i>
		!! 21.00	K	Pfarrer	Osternachtfeier für + Eltern Frühstück und Kollar - <i>Auferstehungsprozession und Speisensegnung</i>

ZEITUMSTELLUNG

So.,	31.März				OSTERSONNTAG - Hochfest der Auferstehung des Herrn
		07.30	K	Pfarrer	für + Gattin Anni - <i>Speisensegnung</i>
		09.00	K	Pfarrer	für + Gatten und Vater Michael Handler - <i>Speisensegnung</i> <i>Orgelsolomesse von W. A. Mozart</i>
		10.15	B	Pfarrer	für + Onkel Florian, Tante Theresia Fries u. deren Verwandte - <i>Speisensegnung</i> <i>- Sammlung für die Kirchenheizung</i>
Mo.	01.April				OSTERMONTAG
		07.30	K	Pfarrer	für + Vater und Großeltern Filz
		09.00	K	Pfarrer	für + Gatten und Vater Karl Pretsch, Eltern Vollenhofer und Pretsch und Geschwister
		10.15	B		All inclusive Messe für + Eltern Geier u. Ferstl und Verwandtschaft
Di.,	02.April	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER - <i>anschl. Anbetung bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K		in <u>Aigen</u> WORT-GOTTES-FEIER
Mi.	03.April	08.00	B		Morgenlob
Fr.,	05.April				Herz – Jesu Freitag
		07.30	K		WORT-GOTTES-FEIER - <i>anschließend ganztägige Anbetung</i>
Sa.,	06.April	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER
		18.30	K	Grabenw.	für + Gatten Willi Mayrhofer, Eltern Franz und Maria u. alle + Verwa. d. Fam. Mayrhofer
So.,	07.April				2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag
		07.30	K		WORT-GOTTES-FEIER
		09.00	K	Grabenw.	in <u>Ungerbach</u> für die lebenden u. verstorbenen Mitglieder der Agrargemeinschaft
		10.15	B	Grabenw.	Für + Eltern Franz u. Johanna Heissenberger, Schwester Johanna u. deren Verwandte
Mo.	08.April	19.00	B		Rosenkranz
Di.,	09.April	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER - <i>anschl. Anbetung bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K		in <u>Lembach</u> WORT-GOTTES-FEIER
Mi.	10.April	08.00	B		Morgenlob
Fr.,	12.April	07.30	K		Geburtstags- WORT-GOTTES-FEIER - <i>anschl. Anbetung bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	13.April	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER
		18.30	K		WORT-GOTTES-FEIER
So.,	14.April				3. Sonntag der Osterzeit – Pfarrcafé nach den Gottesdiensten in Kirchsclag
		07.30	K	Pfarrer	für + Eltern, Bruder, Schwiegereltern und Verwandtschaft
		09.00	K	Pfarrer	Tauferinnerung der Erstkommunionkinder für + Großeltern Reithofer und Pürer
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten Franz, Familien Danzler, Hanke und Ungerböck
Mo.	15.April	19.00	B		Rosenkranz
Di.,	16.April	17.00	B	Pfarrer	als Dank u. um eine günstige Witterung das ganze Jahr <i>- anschl. Anbetung bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Stang</u> für + Vater Johann Türk, Großeltern und Jürgen Doppler
Mi.	18.April	08.00	B		Morgenlob
Fr.,	19.April	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - als Dank und Bitte um weiterhin gute Genesung <i>- anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	20.April	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER
		18.30	K	Grabenw.	für Vater und Gatten Fritz Pretsch und Verwandtschaft
So.,	21.April				4. Sonntag der Osterzeit
		07.30	K		WORT-GOTTES-FEIER
		09.00	K	Grabenw.	für + Gatten Johann, Hans, Alois und Karoline Wedl, Eltern und Schwiegereltern
		10.15	B	Grabenw.	für + Hermine Koll

Mo.	22. April	19.00	B		Rosenkranz
Di.,	23. April	17.00	B	Pfarrer	zur schuldigen Danksagung für meinen runden Geburtstag sowie meine + Angehörigen um Gnade u. Erbarmen und auch für alle armen Seelen im Fegefeuer - <i>anschl. Anbetung bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Ungerbach</u> für + Mutter Theresia Reithofer, Schwiegereltern und Taufpatin
Mi.	24. April	08.00	B		Morgenlob
Do.,	25. April	17.30 18.30	K	Pfarrer	Markusprozession, Beginn bei der Pfarrkirche in Kirchschatz Markusmesse in <u>Lembach</u> - für + Leopold Wimmer und Verwandtschaft
		20.00	B	Pfarrer	Markusmesse in <u>Maierhöfen</u> - für + der Familie Georg Beisteiner
Fr.,	26. April	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für + Eltern Heissenberger u. Hackl, Verwandtschaft und Nachbarn - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	27. April	17.00	B	Pfarrer	für + Eltern Franz u. Florentine Koder, Schw.Eltern Maria u. Karl Kronaus u. Bruder Sepp
		18.30	K	Pfarrer	Georgsmesse der Pfadfinder - für + Vater Josef Piribauer, Taufpatin Hedi Ziggerhofer und Firmpatin Katharina Piribauer
So.,	28. April				4. Sonntag der Osterzeit
		07.30	K	Pfarrer	für + Tochter Claudia und Verwandtschaft
		09.00	K	Pfarrer	in <u>Lembach</u> für + Eltern Stocker, Schwiegereltern, Großeltern und Taufpaten Vollnhofer
		10.15	B	Pfarrer	Familienmesse mit Tauferinnerung der Erstkommunionkinder für + Gatten Peter Scheiblauber, Leopold Schuh, Alois u. Aloisia Nierer

Intentionen für die Mission:	Dank und Bitte um weitere Hilfe
für + Msgr. Franz Merschl	für + Msgr. Franz Merschl u. Mitarbeiter
für + Ingeborg Wagner	2x für + Mutter Theresia und Verwandtschaft
für + Eltern und Geschwister	für Frieden in der Familie
2x für + Resi und Karl Pürner	für + Eltern Franz u. Theresia und Erika
für + Nachbarin Elisabeth Reithofer-Schwarz	für + Großeltern Johann, Maria, Florian und Theresia Schwarz
3x für + Alois Heißenberger	zum schuldigen Dank und Bitte um weitere Hilfe
Bitte um weitere Hilfe und Gesundheit	für + Trude Kunter, Lisi Stocker und Gabi Stocker
für + Gatten u. alle Armen Seelen	für + Bruder, Eltern, Schwiegereltern, Verwandtschaft und Freunde
für + Pfarrer Plank	2x für + Gatten Josef Kraft, Eltern u. Schwiegereltern
2x für die + der Familien Mraz, Pfneisl, Binder, Konlechner, Farnleitner und Fischer	
zur schuldigen Danksagung und um Glück und Segen für die Familie	2x für die + Philipp und Melanie Farnleitner
2x für alle Armen Seelen und die Ungeborenen	2x zu Ehren des Hl. Geistes
2x für die + Rudi, Fredi, Luis, Kurt, Wolfgang und Edi	2x für die + Christl, Anita und Andrea

Intentionen für die Gottesdienste bis Oktober 2024 werden angenommen!

MÖGLICHKEIT ZU BEICHTE UND AUSSPRACHE:

Jederzeit nach Bedarf – bitte einfach in der Sakristei Bescheid geben oder einen Termin im Pfarrbüro vereinbaren.
In **Kirchschatz** in der Pfarrkirche: jeden Freitag nach der Frühmesse während der eucharistischen Anbetung bis 8.30 Uhr
In **Bad Schönau** in der Marienkirche (Josefskapelle): immer Dienstag nach der 17.00 Uhr-Messe bis 18.00 Uhr

ZUSÄTZLICHE BEICHTGELEGENHEIT VOR OSTERN:

in Kirchschatz: Mittwoch, 20. März: 18.30 Uhr Abend der Barmherzigkeit im Pfarrzentrum
Samstag, 23. März: 13.30 Uhr Beichtmöglichkeit, 14.00 Uhr Krankenmesse im Pfarrzentrum
Freitag, 29. März: nach dem letzten Kreuzweg (14.30 Uhr)
in Bad Schönau: Samstag, 30. März: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

DIE KIRCHSCHLAGER MINIS BITTEN UM OSTERPENDE:

Wie in den letzten Jahren bitten die Kirchschatzler Minis **nach der Vorabendmesse (23. 3.) und am Palmsonntag (24. 3.)** um eine Spende, um dadurch das Taschengeld für die verrichteten Messdienste zu erhalten. Vielen Dank!

KRANKENMESSE IN KIRCHSCHLAG: Samstag, 23. März im Pfarrzentrum

ab 13.30 Uhr Beichtgelegenheit
14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Wenn Sie **abgeholt werden** möchten, rufen Sie **bitte bis spätestens 22. März** bei Frau Ingrid Hezina (Tel.: 0664 / 16 33 472, nachmittags von 13 bis 15 Uhr) an.

HOCHZEITEN UND TAUFEN:

Herzlich willkommen! Wir freuen uns, wenn Sie Ihren persönlichen Hochzeits- oder Tauftermin in der Pfarre vereinbaren.

KIRCHENFÜHRUNG durch **Marien- und Wehrkirche**: jeden Freitag um 16 Uhr, Treffpunkt vor der Marienkirche

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRKANZLEI:

Kirchschlag: Donnerstag und Freitag: 08.00 – 10.00 Uhr

Die Pfarre ist aber jederzeit telefonisch erreichbar! (Tel.: 02646/2243)

E-Mail: Pfarre@Kirchschlag.at

Homepage: <http://www.kirchschlag.at/pfarre>

Bad Schönau: nach Vereinbarung

Messintentionen können bei Sr. Gabriele (Tel.: 0664/6218723) bestellt werden.

ABENDLOB IN DEN FILIALKIRCHEN:

Stang und Ungerbach: jeden Dienstag um 19.00 Uhr (Ausnahme Abendmesse)

Aigen: Gebetstreffen 14-tägig am Montag um 14.00 Uhr in der Volksschule Aigen (außer in Wochen mit Hl. Messe)

Lembach: Dienstag, 26. März, 16. u. 30. April jeweils um 18.30 Uhr

MAIANDACHTEN:

Alle, die eine Maiandacht (mit)gestalten, treffen sich am Donnerstag, **18. April um 19.00 Uhr** im Pfarrzentrum.

Wichtig: Terminvergabe und -koordination nur bei diesem Treffen!

GOTTESDIENST IM PFLEGEZENTRUM KIRCHSCHLAG: jeden Freitag um 10 Uhr

Wir bitten etwaige Irrtümer und Druckfehler in der Gottesdienstordnung zu entschuldigen!

NEU: Messintentionen und Bitten

Das gemeinsame Messefeiern und das gemeinsame Beten haben besondere Kraft! Das spüre ich bei jedem Gottesdienst, das spüren wir als feiernde Gemeinschaft und das spüren auch die (Lebende und Verstorbene), **für** die wir beten. Deshalb ist es vielen Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde wichtig, dass unsere **Messen in einem bestimmten Anliegen** gefeiert werden und kommen früh in die Pfarrkanzlei, um „ihre“ Messe zu bestellen.

Im kirchlichen Recht heißt es, dass nach altem Brauch **jeder Priester pro Messe nur ein Messstipendium** annehmen darf. Mit dem Geld, das dafür gegeben wird, wird der Erhalt unseres Gottesdienstfeierns – **Heizung, Reinigung, Licht, Hostien, Reparaturen** und insbesondere **Musik** -finanziert und auch dem Priester ein kleiner Teil ausbezahlt. Darüber hinaus entstehen für die **Bearbeitung der Intentionen** sowie das Abdrucken in **Pfarrbriefen** und auf den **Verkündzetteln** Kosten, die wir versuchen, mit diesem Beitrag abzudecken.

Auf diese Weise kann man im Pfarrblatt, Schaukasten und Internet stets nachlesen, in welchem Anliegen bei der Messe gefeiert wird. Der Priester legt das entsprechende Anliegen Gott besonders ans Herz. Daher wird das Anliegen auch **vor Beginn der Messe noch einmal verlesen**.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass niemand eine Messe „kauft“, sondern diese nutzt, um Gott für einen Verstorbenen Danke zu sagen – vielleicht auch manchmal für Versäumtes um Verzeihung zu bitten. Viele spüren in dieser Messe ihre besondere Beziehung zu einem Verstorbenen und merken, dass das gemeinsame Gebet in

einem Anliegen besondere Kraft hat. Aber: **Man kann Gott nicht bestechen!** Er liebt uns und spendet uns seine Gnade, wann immer wir ihn darum bitten!

Besonders schön ist es, dass Familien oft gemeinsam in einer Messe eines lieben Verstorbenen gedenken. Ein guter Anlass, sich wieder zu treffen und gemeinsam in die Kirche zu kommen! Viele beten besonders zum Jahrestag eines Verstorbenen.

Doch merken wir: Es gibt gar nicht so viele Messen wie es den Wunsch nach Intentionen gibt – besonders jetzt, wo ich als Pfarrer alleine für zwei Pfarren verantwortlich bin.

So hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, dass es **neben der Intention** (jenes Anliegens, in dem der Priester insbesondere feiert) auch die Möglichkeit geben soll, **weitere Bitten** in das gemeinsame Feiern aufzunehmen. So soll es leichter möglich sein, dass alle ihre Messe feiern können, bei der sie mit Familie und Pfarrgemeinde zur Kirche kommen und ein Anliegen miteinschließen. Dies kann neben der **Bitte für Verstorbene auch ein Dank oder ein bestimmtes Anliegen sein**, wie Gesundheit oder das Gelingen einer Prüfung. Bei Wort-Gottes-Feiern kann eine solche Bitte ebenfalls bestellt werden; bei Heiligen Messen erst, wenn die Intention schon vergeben ist. Der Beitrag für solche Bitten ist günstiger, kommt aber genauso dem **Erhalt der Pfarrgemeinde** zugute.

Ab dem kommenden Pfarrblatt – also den Gottesdiensten **ab Mai** – soll diese Möglichkeit bestehen und wir hoffen, dass so dem **oft geäußerten Wunsch** vieler Gottesdienstbesucher gut entsprochen werden kann.

Krankmesse

Samstag, 23. März im Pfarrzentrum

ab 13.30 Uhr Beichtgelegenheit

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte bis spätestens 22. März bei Frau Ingrid Hezina (Tel.: 0664 / 16 33 472, nachmittags von 13 bis 15 Uhr) an.

Gottesdienste in der Karwoche

Palmsonntag, 24. März:

8.30 Uhr Palmweihe bei der Kreuzwegkirche
anschl. Prozession zur Pfarrkirche und Hl. Messe

Gründonnerstag, 28. März:

19.30 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl
anschließend Ölbergandacht von 21 bis 22 Uhr

Karfreitag, 29. März:

19.30 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi – Blumen mitbringen

Karsamstag, 30. März:

15 Uhr Kinder- und Jugendauferstehungsfeier

21 Uhr Osternachtfeier

Auferstehungsprozession und Speisensegnung

Ostersonntag, 31. März:

Hochfest der Auferstehung des Herrn

7.30 Uhr Hl. Messe

9.00 Uhr Hl. Messe – *feierlich gestaltet*

Ostermontag, 1. April:

7.30 Uhr Hl. Messe

9.00 Uhr Hl. Messe

Aus unserer Pfarrfamilie



Im hl. Sakrament der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Laurin Quentin Zottel,
Ungerbach, am 28. Jänner

Ronja Möth, Wien,
am 24. Februar

Moritz Tanzler, Kirchsschlag,
am 25. Februar

Gott segne die Kinder, Eltern und Paten!



In die ewige Heimat wurden durch den Tod abberufen:

Herta Beiglböck, Lembach,
am 14. Jänner, 81 Jahre

Margarete Seidl, Kirchsschlag,
am 22. Jänner, 75 Jahre

Eva Hofbauer, Kirchsschlag,
am 1. Februar, 90 Jahre

Maria Ostermann, Aigen,
am 5. Februar, 91 Jahre

Elfriede Thurner, Kirchsschlag,
am 1. Februar, 84 Jahre

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden!

Save the date!

Unser Pfarrer rockt mit der Band aus seiner vorigen Pfarre Bockfließ im Weinviertel:



Konzert



B 3.6

**mit Pfarrer
Thomas
Marosch**

mit Hits von Austria3, STS, Die Ärzte, ...

Fr. 30. Aug. 2024

Einlass ab 18.30 Uhr
Beginn 19.30 Uhr

Im Hof des
Pfarrzentrums
(bei Schlechtwetter im Saal)

Eintritt: freie Spende
Für BUFFET ist gesorgt

Ein herzliches Dankeschön für den Trost, das Gebet, die Begleitung um Friedhof sowie den letzten Gruß in Form einer Spende für das Hilfswerk in Aspang.
Familie Beiglböck

Wir bedanken uns herzlich für alle Zeichen der Anteilnahme, das Gebet, die Blumen und die Spende für das Rote Kreuz, Ortsstelle Kirchsschlag.
Familie Seidl

Vergelt's Gott für die trostreiche Anteilnahme, das Gebet, die Gestaltung des Gottesdienstes, die Begleitung zum Friedhof und die Spende für das Rote Kreuz, Ortsstelle Kirchsschlag.
Familie Hofbauer

Danke für die große Anteilnahme, das Gebet, das letzte Geleit zum Ortsfriedhof und die Spende für die Pfarrkirche Kirchsschlag.
Familie Ostermann

Wir bedanken uns herzlich für die Anteilnahme und das Gebet sowie für die Spende für das Caritas Senioren- und Pflegehaus Johannes der Täufer in Kirchsschlag.
Familie Thurner